

# Jahresbericht 2015

.....  
NÄHE HILFT HEILEN  
.....



McDonald's **Kinderhilfe**

## Nähe ist die beste Medizin.

Wir helfen schwer kranken Kindern, die weit weg von zu Hause im Krankenhaus behandelt werden. Denn wir bieten ihren Familien an zahlreichen Standorten in Deutschland ein Zuhause auf Zeit direkt neben der Klinik – und stellen so eine Nähe zu Eltern und Geschwistern her, die den kleinen Patienten hilft, schneller wieder gesund zu werden. Unterstützt von McDonald’s Deutschland Inc., seinen Franchise-Nehmern, Gästen und Lieferanten sowie von zahlreichen Privatpersonen und Unternehmen konnten wir neben den Ronald McDonald Häusern auch Ronald McDonald Oasen als Rückzugsorte für Familien innerhalb von Kinderkliniken errichten. Damit wir unsere Häuser und Oasen weiter betreiben und ausgewählte Initiativen fördern sowie neue Projekte anstoßen können, benötigen wir Ihre Spenden. Wir glauben fest daran, dass Kinder unsere Zukunft sind. Deshalb wollen wir helfen, sie stark zu machen – mit Nähe, einer Medizin, die kein Arzt verschreiben kann.

# Inhalt

## Wer wir sind 3

Grußwort: Prof. Dr. Rita Süßmuth

Lichtblicke und Ausblicke: Ulrich Bissinger, Adrian Köstler, Dr. Micha Wirtz

## Was wir machen 6

Eine Familiengeschichte: Der Duft nach Holz und Hoffnung

Hilfe, die ankommt

Ein Herz für Passau

Das Kindergesundheitsmobil: Ein kleiner Pikser für eine gesunde Zukunft

## Wer uns hilft 16

Ehrenamt: Freundschaft auf den ersten Blick

Interview Holger Beeck: Eine starke Gemeinschaft

Schirmherren im Gespräch: Ein Ort voller Liebe und Geborgenheit

Freunde fürs Leben

## Finanzen 24

Bilanz

## Adressen 32

# Das Jahr 2015 auf einen Blick

Wie viel Liebe, Trost, Nähe und Geborgenheit schwer kranke Kinder brauchen, um schneller wieder gesund zu werden, kann man nicht in Zahlen messen. Wie vielen Familien die McDonald's Kinderhilfe Stiftung im Jahr 2015 helfen konnte und wer dazu beigetragen hat, dagegen schon.



## Inhalt

### Wer wir sind 3

Grußwort: Prof. Dr. Rita Süßmuth

Lichtblicke und Ausblicke: Ulrich Bissinger, Adrian Köstler, Dr. Micha Wirtz

### Was wir machen 6

Eine Familiengeschichte: Der Duft nach Holz und Hoffnung

Hilfe, die ankommt

Ein Herz für Passau

Das Kindergesundheitsmobil: Ein kleiner Pikser für eine gesunde Zukunft

### Wer uns hilft 16

Ehrenamt: Freundschaft auf den ersten Blick

Interview Holger Beeck: Eine starke Gemeinschaft

Schirmherren im Gespräch: Ein Ort voller Liebe und Geborgenheit

Freunde fürs Leben

### Finanzen 24

Bilanz

### Adressen 32

›Dass wir im vergangenen Jahr über 13.500 Familien in unseren Ronald McDonald Häusern und Oasen auffangen konnten, erfüllt mich mit Freude und spornt mich, spornt uns alle an.‹



## Grußwort

2015 konnte die McDonald's Kinderhilfe Stiftung nicht nur das 25. Jubiläum des ersten deutschen Ronald McDonald Hauses in Kiel feiern und in Passau das 22. Elternhaus eröffnen – die Stiftung reagierte auch auf gesellschaftliche Herausforderungen wie die schwierige Situation von Flüchtlingsfamilien.

Es steht außer Frage: Kranke und benachteiligte Kinder, seien es Einheimische oder Flüchtlinge, brauchen unsere besondere Hilfe. Wie bei vielen anderen sozialen Themen auch genügt es dabei nicht, diese Aufgabe allein dem Staat zu übertragen. Vielmehr kann jeder etwas beitragen und sich fragen: Was kann ich tun, wo kann ich helfen? Auch die McDonald's Kinderhilfe stellt sich diese Frage immer wieder neu – als Partner für Kinder und Familien, die auf unsere Hilfe angewiesen sind, aber auch als gemeinnützige Stiftung, die sich als Teil der Gesellschaft sieht und deshalb gesellschaftliche Veränderungen genau beobachtet und, wo nötig, behutsam darauf reagiert.

So konnten wir das Programm des Kindergesundheitsmobils in Essen zusammen mit unseren Partnern um Angebote für Flüchtlingsfamilien erweitern. Auch dort steht wie bei der Arbeit mit den Familien in den Stadtteilen klar die Förderung und Stärkung von Kindern im Mittelpunkt, denn: Was Menschen auszeichnet, sind ihre Potenziale.

Ziel aller Bemühungen muss es sein, Kinder und ihre Eltern stark zu machen für Eigenverantwortung und Solidarität und sie dabei nicht allein zu lassen.

Familien, deren Kind schwer erkrankt, benötigen unsere Unterstützung in ganz besonderer Weise. Für Eltern ist die Diagnose ›schwer krank‹ ein Schock; die Krankheit des Kindes bestimmt für viele Monate, manchmal für Jahre das Leben der ganzen Familie. Auch in Passau, wo wir im Juni 2015 unser jüngstes Ronald McDonald Haus und Oase eröffnen konnten, berühren uns diese Schicksale jeden Tag aufs Neue. Dass wir im vergangenen Jahr über 13.500 Familien in unseren Ronald McDonald Häusern und Oasen auffangen konnten, erfüllt mich mit Freude und spornt mich, spornt uns alle an.

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung kann ihrer Verantwortung jedoch nur gerecht werden, wenn sich Menschen für Menschen engagieren – mit Zeit, Ideen und finanziellen Mitteln. Bitte unterstützen Sie weiterhin die Kinderhilfe Stiftung und geben Sie ein Beispiel für die Kraft unserer Gemeinschaft.

Ihre

Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a. D.  
Vorsitzende des Stiftungskuratoriums

# Lichtblicke und Ausblicke

Kein Jahr ist wie das andere und jedes hat seine besonderen Momente, Highlights und Hoffnungsschimmer. Der Stiftungsratsvorsitzende und die Vorstände der Kinderhilfe Stiftung verraten ihre ganz persönlichen Lichtblicke und Ausblicke.

*›Wie dankbar die Familien, die Krieg, Flucht oder Vertreibung hinter sich haben, dieses Angebot annehmen, hat mich zutiefst berührt. Dies und die erfolgreiche Entwicklung des Kindergesundheitsmobils haben mir Mut gegeben, die Expansion des Angebots über die Stadtgrenzen hinaus weiterzuverfolgen.‹*



**ULRICH BISSINGER**  
STIFTUNGSRATSVORSITZENDER  
McDONALD'S KINDERHILFE

Die Entscheidung über die Verlängerung der Laufzeit des Kindergesundheitsmobils war ein Meilenstein im Jahr 2015. Als einzigartiges Pilotprojekt kann das Mobil nun weiterhin in Essen unterwegs sein, um all jenen Kindern und deren Familien gesundheitliche Themen zu vermitteln, die bislang noch unzureichend medizinisch und pädagogisch versorgt sind. Darüber hinaus hat es die Kinderhilfe geschafft, mit der Erweiterung des Angebots einer großen gesellschaftlichen Herausforderung Rechnung zu tragen. So fährt das Team des Mobils zusätzlich zu den anderen Standorten einmal die Woche eine Flüchtlingsunterkunft an, um hier gemeinsam mit ehrenamtlichen Ärzten und dem Gesundheitsamt Impfaktionen zu realisieren. Wie dankbar die Familien, die Krieg, Flucht oder Vertreibung hinter sich haben, dieses Angebot annehmen, hat mich zutiefst berührt. Dies und die erfolgreiche Entwicklung des Kindergesundheitsmobils haben mir Mut gegeben, die Expansion des Angebots über die Stadtgrenzen hinaus weiterzuverfolgen.

*›Dies bedeutet, dass wir künftig noch mehr Familien in einer schwierigen Situation helfen können.‹*

**ADRIAN KÖSTLER**  
VORSTAND McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

22 und 5 – diese zwei Zahlen stehen für weit mehr als nur die Anzahl der von der Kinderhilfe betriebenen Einrichtungen. Im Juni letzten Jahres haben wir in Passau das 22. Ronald McDonald Haus und die 5. Oase eröffnet. Dies bedeutet, dass wir künftig noch mehr Familien in einer schwierigen Situation helfen können. Zum anderen zeigen unser jüngstes Haus und die Oase so deutlich wie kaum andere, dass die Angebote der Kinderhilfe möglichst passgenau für den jeweiligen Standort geplant werden. Inmitten der Kinderklinik Dritter Orden befinden sich die 5 Apartments des Hauses und unterstützen so den familienzentrierten Ansatz der Klinik – die integrierte Oase bietet Raum für die zahlreichen ambulanten Patienten des Sozialpädiatrischen Zentrums. Seit der Gründung ist es gelungen, die Stiftung innerhalb des Gesundheitssystems hin zu einem Experten für die optimale Unterbringung von Familien schwer kranker Kinder zu entwickeln – entsprechend den ganz speziellen Bedürfnissen vor Ort. Diesen Weg werden wir konsequent weitergehen.



*›Diese verlässliche finanzielle, personelle und ideelle Unterstützung erfüllt mich mit großer Zuversicht.‹*

**DR. MICHA WIRTZ**  
VORSTAND McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

Auf der Benefiz-Gala ist der Moment der Scheckübergabe immer sehr intensiv. Nicht nur, weil die verkündete Spendensumme Gewissheit verschafft, dass wir auch künftig ein starker Partner für Familien sein können. Sondern auch deswegen, weil dieser Moment sinnbildlich dafür steht, welche treue Unterstützer die Kinderhilfe an ihrer Seite hat: McDonald's Deutschland, seine Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste, unsere Schirmherren und haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie die vielen Unternehmen und Privatpersonen. Diese verlässliche finanzielle, personelle und ideelle Unterstützung erfüllt mich mit großer Zuversicht. Denn dank dieser Gewissheit können wir weiterhin auf Bewährtes setzen und uns darüber hinaus innerhalb unserer bestehenden Programme inhaltlich weiterentwickeln, um auch in Zukunft Bedarfe zu erkennen und darauf zu reagieren.

# Der Duft nach Holz und Hoffnung



Yannis war erst zwei Tage alt, als es dem scheinbar kerngesunden Baby immer schlechter ging. Die Diagnose: Hirninfarkt. Für seine Eltern Tina und Sascha Kubak wurde das Ronald McDonald Haus Berlin-Buch in dieser Zeit zu einer Zufluchtsstätte. ›Wir waren so dankbar, dass wir immer in Yannis' Nähe sein konnten‹, sagen heute beide.



›Es tat uns gut, in dieser harten Zeit dort eine Art Normalität zu haben.‹

Es ist der feine Duft nach Holz, der Tina und Sascha Kubak als Erstes in den Sinn kommt, wenn sie an das Ronald McDonald Haus in Berlin-Buch denken. Dieser warme, heimelige Geruch, der dafür sorgte, dass aus der Unterkunft für Eltern und Familien schwer kranker Kinder ein Zuhause auf Zeit für das Berliner Paar wurde. Und der einen guten Gegenpol zum Klinikumfeld darstellte.

Erst ein paar Tage alt war Yannis, als seine Eltern dort einzogen. Am Anfang war noch alles gut: Die Geburt verlief normal, der langersehnte Sohn schien gesund und munter. Doch das unbeschwerte Elternglück hielt nur 48 Stunden, bevor es in die größte Angst im Leben der beiden umschlug. Denn Yannis trank nicht, wurde immer schwächer und bekam nicht richtig Luft.

Gerade noch rechtzeitig griff eine Kinderärztin des HELIOS Klinikums Buch ein. ›Als wir aus dem Zimmer geschickt wurden, wussten wir: Es ist ernst!‹, erzählt der 33-jährige Sascha, und man merkt ihm heute noch an, wie schwer diese Situation für ihn war. Der Kleine musste reanimiert werden. Es folgten unzählige Untersuchungen und Tests, das Ergebnis: ein Hirninfarkt.

Kämpfer Yannis überlebte – aber es war nicht klar, welche Schäden sein kleiner Körper genommen hatte. Eine wochenlange Beobachtung war unumgänglich. Doch nicht beide Elternteile hätten bei ihm in der Klinik untergebracht werden können. Ein Gedanke, der für das Paar unerträglich war. ›Wir brauchten uns gegenseitig, wollten uns stützen‹, sagt Tina Kubak.

Dann erhielten sie die Möglichkeit, ins Elternhaus zu ziehen, nur wenige Schritte vom Klinikum entfernt. ›Wir konnten so lange bleiben, wie Yannis in der Klinik behandelt wurde, und konnten uns so ganz auf ihn

konzentrieren‹, berichtet Sascha Kubak. ›Es tat uns gut, in dieser harten Zeit dort eine Art Normalität zu haben.‹

Mehrmals am Tag besuchten die Kubaks ihren Sohn, er brauchte Muttermilch. Doch ansonsten konnten sie nicht viel für ihn tun. ›Wir wussten aber, dass er dort in besten Händen war‹, erzählen sie, ›er hat kaum geweint.‹ So konnten sie sich zwischendurch guten Gewissens ins Elternhaus zurückziehen und neue Kraft sammeln.

›Ich musste mich so kurz nach der Geburt viel ausruhen‹, sagt die 32-jährige Mutter. Dabei habe ihr die entspannte Atmosphäre in dem lichtdurchfluteten Architektenhaus, umgeben von alten Eichenbäumen, gutgetan. ›Am dankbarsten war ich dafür, dass man dort alles kann, aber nichts muss‹, fasst Sascha Kubak zusammen. ›Man kann ganz für sich sein, aber es ist auch immer jemand da, mit dem man reden kann und der einem weiterhilft.‹

Als die Eltern nach drei Wochen mit Yannis endlich die Klinik verlassen durften, waren sie übergelukkig und aufgeregt zugleich: ›Schließlich hatten wir noch keinen Alltag mit Yannis erlebt.‹ Auch auf die Atemüberprüfung zu verzichten, machte ihnen anfangs noch Sorgen.

Ein Jahr später ist Yannis nicht mehr anzumerken, was für einen schweren Start ins Leben er gehabt hat. Selbst wenn es ihrem Sohn heute bestens geht, vergessen haben die Kubaks die Zeit im Ronald McDonald Haus nicht: ›Deshalb wollten wir unbedingt etwas zurückgeben.‹ So haben sie die Spendenaktion ›Yannis sagt Danke!‹ ins Leben gerufen. Unglaublich – nach ein paar Stunden haben sie über 5.000 Euro gesammelt. Und sind sich sicher: ›Jeder Cent ist hier gut aufgehoben.‹



Yannis nur ein Jahr nach seiner Krankheit

# Hilfe, die ankommt

Wenn ein Kind schwer krank wird, gerät das Leben einer Familie häufig aus den Fugen. Damit Familien in dieser Situation zusammenbleiben können, gibt es die Ronald McDonald Häuser und Oasen in ganz Deutschland.

Im Juni 2015 wurde das **22. Ronald McDonald Haus** in Passau eröffnet, das auch die **5. Ronald McDonald Oase** der Stiftung beinhaltet. Die Auslastung der Elternhäuser lag im vergangenen Jahr bei 80 Prozent und verdeutlicht den Bedarf einer Elternunterbringung, welche die Nähe der Familie zum kranken Kind ermöglicht. In den insgesamt 349 Apartments fanden im Berichtsjahr **6.488 Familien** ein Zuhause auf Zeit. Durchschnittlich durften die Familien nach 18 Tagen wieder nach Hause.

In den Ronald McDonald Oasen in Erlangen, Sankt Augustin, Köln, Hamburg-Altona und Passau waren **7.098 Familien** während ihrer ambulanten Behandlung in der Klinik zu Gast.

Das **Kindergesundheitsmobil**, das in Kooperation mit der Stadt Essen und dem Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Essen e.V. in Essen unterwegs ist, ging 2015 in die Verlängerung. Bis März 2017 wird das Mobil nun weiter im Essener Norden unterwegs sein und dabei künftig insgesamt 17 Stadtteile anfahren. Ein neuer Schwerpunkt: Seit April 2015 besucht das Kindergesundheitsmobil jeden Freitag Flüchtlingsunterkünfte und führt dort Aktionen aus dem Kindergesundheitspass durch. Impfaktionen für die Flüchtlingsfamilien ergänzen das Angebot des Mobils. Insgesamt haben **6.358 Besucher** das Angebot des Kindergesundheitsmobils in Anspruch genommen.

Und auch mit dem **Förderprogramm** der McDonald's Kinderhilfe konnten Familien unterstützt werden, die aufgrund von Krankheit und sozialer Bedürftigkeit Hilfe brauchen. Das Fördervolumen im Jahr 2015 belief sich auf **249.153 Euro**.



*›Über Nacht und völlig überraschend standen wir vor dem Problem, wie wir uns um unseren gerade geborenen Sohn kümmern konnten, der 250 Kilometer von unserem Zuhause entfernt im Krankenhaus lag. Unsere Rettung war das Ronald McDonald Haus. Wir konnten dort als Familie zusammen sein und uns abwechselnd als Eltern um Immo kümmern. In einer sehr stürmischen Zeit hatten wir dort unseren sicheren Hafen. Viele helfende Hände und offene Ohren begleiteten uns. Wir haben Freundschaften mit den anderen Familien geschlossen, die in einer ähnlichen Situation waren. Der Abschied war so herzlich, dass wir für uns sagen konnten: Das war wirklich ein Zuhause auf Zeit.‹*

Eine Familie des Ronald McDonald Hauses Hamburg-Eppendorf

*›Gesund werden kostet Kraft – und das nicht nur den Patienten, sondern auch alle Angehörigen. Wenn ein Kind schwer erkrankt, sind Nähe und Unterstützung der Eltern für den Heilungsprozess des Kindes besonders wichtig. Das Ronald McDonald Haus ist deshalb eine mehr als wertvolle Einrichtung für Ärzte und Schwestern, die so den Familien eine bestmögliche Versorgung bieten können. Aber auch für die Eltern ist es ein wichtiger Ort, um neue Kraft zu schöpfen und nah bei ihren Kindern sein zu können.‹*

Prof. Dr. med. Nikolaus Haas, Leiter der Abteilung Kinderkardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin am Campus Großhadern des Klinikums der Universität München

# Die Programme der Kinderhilfe Stiftung

Seit 1987 setzt sich die McDonald's Kinderhilfe Stiftung für Familien schwer kranker Kinder ein. Die Programme der Stiftung ergänzen die Hilfsangebote des staatlichen Gesundheitssystems für schwer kranke und bedürftige Kinder und deren Familien.

## RONALD McDONALD HÄUSER

Ronald McDonald Häuser sind ein Zuhause auf Zeit für Familien, deren schwer kranke Kinder in den nahe gelegenen Kliniken behandelt werden.

## RONALD McDONALD OASEN

Ronald McDonald Oasen bieten kleinen Patienten und deren Angehörigen zwischen ambulanten Behandlungen einen Rückzugsort inmitten der Klinik.

## KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Das Kindergesundheitsmobil ist ein medizinisches und pädagogisches Beratungsangebot für Familien, das als Brücke zum medizinischen Regelsystem zur Verbesserung der Kindergesundheit beiträgt.

## FÖRDERPROGRAMM

Mit dem Förderprogramm unterstützt die Kinderhilfe im Rahmen ihres Stiftungszweckes Projekte Dritter, die sich der Gesundheit und dem Wohlergehen von Kindern widmen.



# Rückhalt für Familien



*›Es ist ein einzigartiges und beeindruckendes Konzept, welches die McDonald's Kinderhilfe Stiftung auf die Beine gestellt hat. Den Familien schwer kranker Kinder wird somit die Möglichkeit gegeben, für die Betreuung während des Krankenhausaufenthalts Kraft zu schöpfen und sich mit anderen Eltern auszutauschen. Gern unterstütze ich die McDonald's Kinderhilfe Stiftung durch meine Arbeit.‹*

Jana Schimke, Mitglied des Bundestags  
Kuratoriumsmitglied der McDonald's  
Kinderhilfe Stiftung



## SO KÖNNEN FAMILIEN ZUSAMMENBLEIBEN

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung ist Träger und Betreiber von 22 Ronald McDonald Häusern in Deutschland. Die Häuser stehen den Kliniken zur Belegung mit Familienangehörigen schwer kranker Patienten bis zu einem Alter von 18 Jahren zur Verfügung. Jede Familie erhält ein eigenes Apartment mit Badezimmer; Gemeinschaftsräume wie Wohn- und Esszimmer, Küche und Spielzimmer können von allen Bewohnern des Hauses genutzt werden. Ihre Aufenthaltsdauer richtet sich dabei nach dem individuellen Behandlungszeitraum des erkrankten Kindes. Die Belegung erfolgt nur mit einer ärztlichen Bescheinigung über die medizinische Notwendigkeit der Mitaufnahme des Begleiters, die von der jeweiligen Klinik ausgestellt wird. Liegt die Bescheinigung des Arztes vor und ist ein Apartment frei, kann die Familie sofort einziehen und nah bei ihrem kranken Kind sein. Wie wichtig diese Nähe ist, wurde in mehreren Studien wissenschaftlich nachgewiesen. Weitere Informationen unter: [www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wie-wir-helfen/wirkung-unserer-programme](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wie-wir-helfen/wirkung-unserer-programme)



# Ein Herz für Passau

Zünftig bayrisch wurde im Juni 2015 in Passau das erste niederbayrische Ronald McDonald Haus und Oase eröffnet. ›Weiß-blaue Stunden‹ hieß das Motto des Events, und sogar das Wetter hielt sich daran: Ein strahlend blauer Himmel, weiße Wölkchen und Sonnenschein erwarteten die rund 100 Gäste, die im Innenhof der Kinderklinik Dritter Orden die Eröffnung zelebrierten. Als neuer Schirmherr zeigte Showmaster und Sänger Florian Silbereisen, dass sein Herz nicht nur für seine Heimatregion Passau schlägt, sondern auch ganz besonders für das neue Elternhaus und die Oase: ›Ich habe mich hier vom ersten Moment an wohlgefühlt. Ich glaube, dass hier ein Ort geschaffen wurde, an dem Eltern, Freunde und Bekannte, deren Kinder krank sind, sehr gut aufgehoben sind. Und deswegen bin ich sehr glücklich, dass ich heute die Schirmherrschaft übernehmen darf.‹ Das neue Elternhaus befindet sich direkt im Herzen der Kinderklinik und wird jedes Jahr rund 100 Familien in 5 Apartments ein Zuhause auf Zeit schenken. In der integrierten Oase können künftig rund 1.600 Familien pro Jahr Kraft schöpfen. Sie bildet den zentralen Wartebereich des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) der Kinderklinik und ist ein Rückzugsort für die ambulanten Patienten und ihre Familien.



## WUSSTEN SIE SCHON?

In den Ronald McDonald Häusern und Oasen gehen jedes Jahr mehr als 13.500 Familien ein und aus, da bleiben kleinere oder auch größere Reparaturen und Renovierungsarbeiten nicht aus. So investierte die Kinderhilfe 2015 im Bereich Bau- und Instandhaltung neben 1.017.142 Euro für den Bau des neuen Ronald McDonald Hauses und Oase in Passau insgesamt 827.553 Euro in die Instandhaltung und Wartung der bestehenden Häuser und Oasen. Damit sich die Familien in intakten und behaglichen Häusern und Oasen wohlfühlen können, wurden 2015 beispielsweise Apartments renoviert, modernisiert und neu möbliert, Bäder und Fassaden saniert, neue Raumaufteilungen geschaffen sowie LED-Licht-Konzepte verwirklicht.



*›Ich glaube, dass hier ein Ort geschaffen wurde, an dem Eltern, Freunde und Bekannte, deren Kinder krank sind, sehr gut aufgehoben sind.‹*

Florian Silbereisen, Schirmherr des Ronald McDonald Hauses und Oase Passau



# Ein kleiner Pikser für eine gesunde Zukunft



Das Kindergesundheitsmobil  
beim morgendlichen Besuch einer  
Kindertagesstätte in Essen

Als an diesem Mittag die Treppe des grünen Mobils heruntergelassen wird, stehen die Kinder und ihre Eltern schon Schlange. Auch der zweijährige Mohamed zählt dazu, mit großen Augen schaut er zur Tür. Noch aber darf niemand hinauf. Die Kinder halten sich an Mama oder Papa fest, die älteren unter ihnen kicken mit einem Fußball, Eltern haben Impfpässe und andere Dokumente in der Hand und warten geduldig, bis die vor Tagen angekündigte Impfkation beginnt.

Im Inneren des Kindergesundheitsmobils (KiGeMo) bereitet sich das Team vor. Sozialpädagogin Timo Müller stapelt Impf-Fragebögen. Nadine Sladek, Sozialpädagogin und Kinderkrankenschwester, präpariert im Nebenraum die Impfstoffe: Spritzen, Watte zum Tupfen und Pflaster. Projektleiterin Martha Spallek bespricht sich mit Dr. Heinz-Joachim Kersten, der zusammen mit seiner Kollegin Dr. Ulrike Beck die Kinder impfen wird.



#### MOBIL FÜR DIE KINDERGESUNDHEIT

Das Kindergesundheitsmobil ist als medizinisch-pädagogisches Beratungsangebot seit 2012 im Essener Norden unterwegs und bringt Kindern und Eltern direkt in den Stadtteilen gesundheitliche Themen näher. Damit trägt es langfristig zur Verbesserung der Kindergesundheit bei und schlägt Brücken zur medizinischen und pädagogischen Regelversorgung. Seit 2015 bietet das interdisziplinäre Team des Mobils außerdem regelmäßig Impftermine an Flüchtlingsunterkünften an. 2015 haben insgesamt 6.358 Besucher das Angebot des Mobils in Anspruch genommen.

Es ist auch für das Team ein besonderer Nachmittag, das KiGeMo steht schließlich an Essens größter Flüchtlingsunterkunft. ›Hier an der Flüchtlingsunterkunft helfen wir Menschen, die Monate der Flucht und Vertreibung, Unsicherheit und Angst hinter sich haben‹, sagt Martha Spallek. ›Dabei spüren wir, wie dankbar die Familien für ein Angebot sind, das in Deutschland ganz selbstverständlich ist. Das ist eine große Motivation für mich und das ganze Team.‹

Der Nachmittag in der Flüchtlingsunterkunft ist bereits der zweite Stopp an diesem Tag. Am Vormittag hat das Team, zu dem noch Fahrer Christophe Ohonin sowie FSJlerin Julia Neu gehören, Halt vor einer Kita im Essener Norden gemacht. In diesen zwei Stunden steht das Programm an, das für die Mitglieder inzwischen zur Routine geworden ist. Seit 2012 fährt das KiGeMo in Kooperation mit der Stadt Essen sowie dem Deutschen Kinderschutzbund Kindertagesstätten und öffentliche Plätze in Essen an, um Kinder und Eltern für Gesundheitsfragen zu sensibilisieren. An diesem Vormittag hat Timo Müller den Kitagruppen das richtige

Händewaschen erklärt – mit einer Übung unter lauwarmem Wasser und Schwarzlicht. Wurde eine Übung erfolgreich ausgeführt, bekommen die Kinder einen Stempel in ihren Kindergesundheitspass. Mit dem Kindergesundheitspass absolvieren die Kinder insgesamt 16 Aktionen, welche sie in Ernährung, Hygiene, Gesundheit, Bewegung sowie kognitiven und sozialen Kompetenzen schulen.

Anschließend fährt das KiGeMo die Außenwände ein, es geht weiter in die Flüchtlingsunterkunft. Im Herbst hatte die McDonald's Kinderhilfe gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern beschlossen, das Angebot zu erweitern, um so auch den Menschen auf der Flucht helfen zu können, die momentan medizinisch noch nicht ausreichend versorgt sind. ›Durch die Zusammenarbeit mit unseren Netzwerkpartnern ist es uns gelungen, auf diese gesellschaftliche Herausforderung mit einem neuen Angebot zu reagieren‹, berichtet Martha Spallek. Seitdem vermitteln die Mitarbeiter des Mobils auch in den Flüchtlingsunterkünften Kindern und Eltern die Grunddisziplinen des Kindergesundheitspasses. Weil sich Infekte und Krankheiten schneller



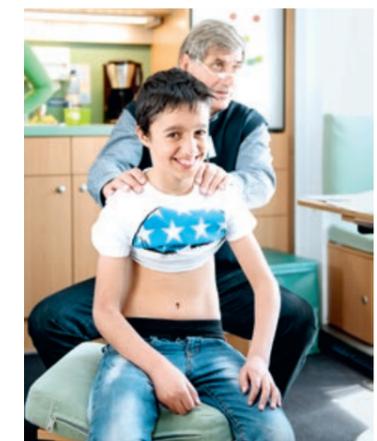
ausbreiten, wenn viele Menschen auf engem Raum zusammenleben, bietet das Team des KiGeMo zudem Impfungen an. ›Die Impfungen zeigen, dass selbst eine kleine Aktion schon eine große, nachhaltige Wirkung haben kann‹, erläutert Spallek, die eng mit dem Gesundheitsamt zusammenarbeitet, das unter anderem die Impfstoffe zur Verfügung stellt.

Kurz bevor es mit den Impfungen losgeht, steigt Dr. Kersten in das Mobil. Gemeinsam mit weiteren ehrenamtlichen Ärzten unterstützt er das Team bei den Impfkationen. Als er davon hörte, wusste er sofort, dass auch er sich engagieren möchte. Und er tut noch mehr: Inzwischen bietet er in dieser Flüchtlingsunterkunft zweimal in der Woche eine Sprechstunde für die Flüchtlinge an – in einem provisorischen Arztzimmer und mit viel Engagement. ›Durch die Impfungen schützen wir jedes einzelne Kind vor Infektionen. Gleichzeitig schützen wir die ganze Gruppe, für die Erkrankungen aufgrund der räumlichen Situation eine hohe Ansteckungsgefahr bergen‹, erklärt er.

Schon kommt eine Familie nach der anderen die Treppe herauf. Sozialpädagogin Müller stellt Fragen zur Gesundheit der Kinder und zu möglichen Erkrankungen; anschließend beraten Dr. Beck, die sich auch ehrenamtlich für das KiGeMo engagiert, und Dr. Kersten, welche Impfungen nötig sind. Fakhri Yosef, der Sprach- und Integrationsmittler, übersetzt. Je nach Herkunftsland haben die Kinder eine andere Grundimpfung, entsprechend wählt der Arzt das weitere Vorgehen. ›Viele Kinder hatten in ihrem Heimatland eine gute medizinische Infrastruktur, die jedoch durch Jahre des Krieges inzwischen größtenteils zerstört ist. Auch während der

Flucht konnten notwendige Folgeimpfungen häufig nicht geleistet werden‹, sagt Dr. Kersten. Doch es geht an diesem Nachmittag nicht nur um den Schutz vor Infektionen. Das KiGeMo ist mehr als ein mobiles Arztzimmer, es ist ein Ort, an dem auch ein bisschen Zuversicht verteilt wird. Die Menschen kommen zur Impfung, weil diese, so klein sie auch sein mag, ein Schritt in eine Zukunft in Deutschland ist.

Die Routine, die das Team im Umgang mit Kindern gewonnen hat, ist auch bei den Impfungen zu spüren – kaum ein Kind ist ängstlich oder weint. Der kleine Mohamed ist eine Ausnahme, doch als er sein Geschenk erhält, eine Packung Holzstifte, trocknen die Tränen schnell. Schon rennt er zu den anderen Kindern unten an der Treppe. Seine Mutter schaut ihm beruhigt hinterher.



# Freundschaft auf den ersten Blick

Sie sind das ›Dreamteam‹ von Bad Oeynhausen: Manfred Hennel und Eckhard-Nic May. Gemeinsam halten die beiden Freunde das Ronald McDonald Haus in Schuss – und versprühen eine Heiterkeit, die allen Bewohnern guttut. Dafür wurden sie mit dem Ehrenamts-Award der Kinderhilfe ausgezeichnet.



13. November 2015: Dieses Datum kommt bei Manfred Hennel genauso wie aus der Pistole geschossen wie sein Hochzeitstag, denn an diesem Novembertag hat er in Köln die für ihn wichtigste Auszeichnung seines Lebens entgegengenommen – den Ehrenamts-Award der Kinderhilfe. ›Das hat mich so stolz gemacht!, erzählt er. Der Preis in Form eines Hauses mit einer helfenden Hand darin steht in seinem Wohnzimmer. Auch bei Eckhard-Nic May hat der Award einen Ehrenplatz bekommen. Die beiden wurden gemeinsam gewürdigt – als das unschlagbare Team, durch das sie sich wöchentlich auszeichnen.

Seit über fünf Jahren setzt sich Manfred Hennel leidenschaftlich für das Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen ein. Der vierfache Vater, der damals frisch in der passiven Altersteilzeit war, liebt Kinder. Leitung Stefanie Kruse freute sich sehr, als die Einrichtung neben 24 Frauen im Ehrenamt mit Manfred Hennel endlich einen ›Hausmann‹ dazugewann.

Für kleine Reparaturen ist er dort genauso zuständig wie für das Aufmuntern der Geschwisterkinder und Eltern, die im Ronald McDonald Haus eine Zuflucht gefunden haben. Jeden Mittwoch spendet der 64-Jährige, dessen jüngster Sohn selbst einmal sehr krank war, drei Stunden seiner Zeit für seine Herzensangelegenheit.

Seit dreieinhalb Jahren freut er sich sogar noch ein kleines bisschen mehr auf seine Aufgabe, wenn er das lichtdurchflutete Haus inmitten des Kurparks, das von Stararchitekt Frank Gehry entworfen wurde, betritt. Denn dann weiß er: Nic ist schon da. Der 49-Jährige



›*Es macht mich einfach glücklich, wenn ich anderen Menschen helfen kann.*‹

ist Vertriebler und wohnt im knapp 100 Kilometer entfernten Paderborn. Die weite Anfahrt nimmt er aber gern auf sich: ›Es macht mich einfach glücklich, wenn ich anderen Menschen helfen kann.‹

Man kann es nicht anders als ›Freundschaft auf den ersten Blick‹ nennen. ›Wir haben uns gesehen, und es hat gleich gefunkt! Ich wusste sofort: Dem kann ich vertrauen,‹ sagt Nic. Und Manni fügt hinzu: ›Wir sind wie Pott und Deckel. Nic hat eine super Lebenseinstellung und steht mit beiden Beinen im Leben, das finde ich gut.‹ Der Altersunterschied von 15 Jahren – kein Problem für ihre Freundschaft. Gemeinsam halten sie das Ronald McDonald Haus in Schuss und sind so etwas wie dessen gute Seele geworden.

Geradezu legendär: der Humor von Dreamteam Nic und Manni: ›Wir albern viel herum und ziehen uns gegenseitig auf. Schlechte Laune gibt es bei uns nicht!‹ Das ist ihre Art, die Hausbewohner ein bisschen von ihren Sorgen um ihr krankes Kind, das in der nahen Klinik um sein Leben kämpft, abzulenken. ›Manni und Nic versprühen eine wahnsinnige Heiterkeit, die allen guttut, schwärmt auch Stefanie Kruse, die Leitung des Elternhauses. Die Ausgezeichneten selbst sind bei aller Freude aber bescheiden: ›Wir bekommen den Preis natürlich stellvertretend für alle anderen über 800 Ehrenamtlichen!‹

# Eine starke Gemeinschaft



**Holger Beeck ist Vorstandsvorsitzender und Präsident der McDonald's Deutschland Inc. Hier spricht er über das Engagement seines Unternehmens.**

**Bereits seit 1987 steht McDonald's Deutschland als starker Partner an der Seite der Kinderhilfe. Weshalb ist dieses Engagement für Ihr Unternehmen so wichtig?**

Gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen ist für McDonald's ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Gemeinsam mit unseren 238 Franchise-Nehmern sind wir seit fast 30 Jahren stolze Unterstützer der McDonald's Kinderhilfe Stiftung. Damit stehen wir zu der DNA unseres Unternehmens und engagieren uns ganz nach dem Leitsatz von Ray Kroc: ›Gebt der Gesellschaft einen Teil von dem zurück, was sie Euch gegeben hat.‹

**McDonald's Deutschland, seine Franchise-Nehmer und die Lieferanten setzen sich über das ganze Jahr hinweg für die McDonald's Kinderhilfe ein. Auch den Gästen wird die Stiftung nahegebracht. Was waren besondere Highlights im letzten Jahr?**

Ein Highlight war mit Sicherheit der Erfolg unserer Charity-Aktion ›Trostpflaster‹. Unsere Gäste hatten zum zweiten Mal die Möglichkeit, Pflaster-Heftchen für je 1 Euro zu kaufen. Die bunten Pflaster passen sehr schön

zum Hilfsgedanken, wie ich finde. Und unsere Gäste finden das offenkundig auch! So konnten wir im letzten Jahr mit über 1,5 Millionen verkauften Pflastersets ein absolutes Rekordergebnis erzielen. Neben der Aktion in den Restaurants ist die jährlich stattfindende Benefiz-Gala natürlich immer ein besonderer Höhepunkt mit zahlreichen Gästen aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik. Dementsprechend freue ich mich schon wieder auf das Event! Die Gala findet dieses Jahr übrigens im Oktober im Bayerischen Hof in München statt. Eine tolle Location für eine solche Veranstaltung!

**Gibt es einen ›Kinderhilfe-Moment‹, der Sie persönlich bewegt und Sie in Ihrem Engagement besonders bestätigt hat?**

Einen Moment rauszustellen ist wirklich schwer. Highlights sind für mich immer Neueröffnungen von Häusern. Ich weiß, wie viel Arbeit allein bis zu diesem Moment geleistet worden ist, von Einzelnen, aber vor allem durch tolles Teamwork. Jedes Haus steht für eine starke Gemeinschaft. Und genau damit stehen wir letztlich den Familien in schweren Stunden bei, wenn enorme Belastungen geschultert werden müssen. Genau das bestärkt mich immer wieder aufs Neue darin, dass das Engagement von McDonald's richtig und notwendig ist.

**Die McDonald's Kinderhilfe ist mit 22 Häusern, 5 Oasen und einem Kindergesundheitsmobil nach den USA das zweitgrößte Chapter innerhalb der Ronald McDonald House Charities. Wie sehen Sie die zukünftige Entwicklung der Stiftung?**

Für mich sind und bleiben Familien das Fundament unserer Gesellschaft. Gerade in den Zeiten, in denen sich vieles wandelt, geben sie Halt und Kraft. Deswegen müssen wir hier unterstützen, wo es möglich ist. Ich wünsche mir, dass sich die Stiftung weiter so toll entwickelt. Dazu werde auch ich weiterhin meinen Beitrag leisten – vor allem dabei, neue Ansätze mitzuentwickeln, die den Erfolg unserer Charity-Aktionen auch in Zukunft sichern.

Zwei Aktionen von McDonald's Deutschland zugunsten der Kinderhilfe Stiftung: die McDonald's Benefiz-Gala am 13. November in Köln und die Trostpflaster-Aktion 2015



- 1 Ronald McDonald mit Henry Maske
- 2 Die Atmosphäre im festlichen Kölner Gürzenich
- 3 v. l. n. r.: Jochen Schropp, Adrian Köstler, Nazan Eckes, Dr. Micha Wirtz, Wolfgang Goebel
- 4 Aura Dione
- 5 Nazan Eckes, Schirmherrin der Trostpflaster-Aktion 2015
- 6 Schirmherr Oliver Pocher



# Ein Ort voller Liebe und Geborgenheit



› Wenn ich im Ronald McDonald Haus in Erlangen bin, dann scheint mir das immer wie ein kleiner Kosmos, der regelmäßig aufs Neue zeigt, was wirklich zählt, nämlich: Leben und Liebe.‹

ZDF-Moderatorin Barbara Hahlweg und Showmaster Florian Silbereisen sind die neuen Schirmherren der McDonald's Kinderhilfe. Im Gespräch verraten sie, wie sie der Kinderhilfe-Kosmos sofort berührt hat und warum sie von ganzem Herzen Schirmherren sind.

Barbara Hahlweg: Ich bin ja ehrlich gesagt ein wenig neidisch auf ›Ihr‹ schickes neues Ronald McDonald Haus in Passau. Das sieht auf Fotos super aus, ist ganz toll eingerichtet – ich nehme aber nicht an, dass die Optik der ausschlaggebende Grund dafür war, dass Sie sich als Schirmherr engagieren, oder?

Florian Silbereisen: Ich hatte ja bereits zugesagt, die Schirmherrschaft zu übernehmen, als das Haus noch in Planung war. Ich wusste also nicht, wie es am Ende aussehen wird. Optik ist sowieso nicht entscheidend, viel wichtiger sind die Menschen, die ein Haus gemütlich machen und es mit Leben erfüllen. Ich denke, dass auch ›Ihr‹ Haus in Erlangen ein Ort voller Liebe und Geborgenheit ist.

Trotzdem bin ich natürlich sehr glücklich, dass das Ronald McDonald Haus und die Oase in Passau so schön geworden sind. Hier wurde wirklich ein Ort geschaffen, an dem sich alle Betroffenen, Kinder und Angehörigen wohlfühlen können. Eine schwere Zeit lässt sich in einem Haus voller Licht, Wärme, Liebe und Geborgenheit leichter ertragen.

Barbara Hahlweg: Eine Freundin in Mainz erzählte mir vor längerer Zeit mit großer Begeisterung von ihrem Engagement im Ronald McDonald Haus Mainz. Dass sie dort jede Woche einmal den Familien das Frühstück macht und immer wieder sehr berührt ist – von den Schicksalen, aber auch von der Dankbarkeit der Eltern, weil sie da einfach eine Tasse Kaffee bekommen und jemanden haben, der zuhört. Dass sie anschließend nach Hause geht und weiß, all der Alltagsschnickschnack ist nicht wirklich wichtig. Als ich danach die Anfrage bekam, ob ich die Schirmherrschaft in Erlangen übernehmen würde, war das für mich sofort klar. Hatten Sie auch so ein ›Erweckungserlebnis‹?

Florian Silbereisen: Gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten Reiner Haseloff engagiere ich mich seit Jahren für das erste Kinderhospiz Sachsen-Anhalts. Der erste Besuch dort war mein Schlüsselerlebnis. Der von Ihrer Freundin erwähnte ›Alltagsschnickschnack‹ ist nach einem Besuch in solch einer Einrichtung definitiv vergessen. Auch aus persönlicher Erfahrung weiß ich, wie wichtig

und schön es ist, wenn in einer schweren Zeit vertraute Menschen um einen sind. Als ich erfahren habe, dass in meiner Heimat Passau ein Ronald McDonald Haus errichtet wird, also ein Ort, der dafür sorgt, dass Familien zusammenbleiben können, wenn ein Kind schwer erkrankt, war für mich klar, dass ich gerne die Schirmherrschaft übernehme.

Barbara Hahlweg: Wenn ich im Ronald McDonald Haus in Erlangen bin, dann scheint mir das immer wie ein kleiner Kosmos, der regelmäßig aufs Neue zeigt, was wirklich zählt, nämlich: Leben und Liebe. Geht Ihnen das auch so?

Florian Silbereisen: Das stimmt. Das Schöne an den Ronald McDonald Häusern ist, dass Betroffene und Angehörige hier eben nicht alleine sind. Menschen mit ähnlichen Schicksalen, mit Sorgen und Ängsten können sich austauschen. Erkrankte Kinder treffen auf Leidensgefährten und können nach einem anstrengenden Tag in der Klinik unbeschwert miteinander spielen. Eltern voller Ängste können miteinander reden und ihr Erlebtes teilen. Geteiltes Leid ist bekanntlich halbes Leid, und das kombiniert mit einem heimischen Gefühl ist eine tolle Basis, um einen schweren Weg zu meistern.



Barbara Hahlweg ist Schirmherrin des Ronald McDonald Hauses Erlangen, das im Jahr 2015 bereits sein 20-jähriges Bestehen feiern konnte.

Für das neue Ronald McDonald Haus und Oase Passau, das seit Juni 2015 Familien direkt im Klinikgebäude beherbergt, engagiert sich Florian Silbereisen.

# Freunde fürs Leben



Familie Lohner mit der Paten-Urkunde

Mit den richtigen Menschen an seiner Seite kann man alles schaffen. Neben McDonald's Deutschland, seinen Franchise-Nehmern, Lieferanten und Gästen unterstützen uns die unterschiedlichsten Unternehmen, Schulen, Vereine und Privatpersonen jedes Jahr mit großen und kleinen Geld- und Sachspenden, durch Corporate Volunteering oder kreative Spendenaktionen. Einige unserer Freunde und Unterstützer möchten wir Ihnen vorstellen, denn sie helfen uns täglich, Geborgenheit und Hoffnung zu schenken.

Dass auch die Kleinsten schon viele Freunde haben und dank ihrer Hilfe Großes bewirken können, zeigt die Spendenaktion von Familie Lohner. Töchterchen Ramona wurde im Ronald McDonald Haus Kiel mit gerade mal drei Jahren zur jüngsten Apartment-Patin Deutschlands. Weil sie mit nur einer Herzkammer auf die Welt kam, musste Ramona am Tag direkt nach ihrer Geburt von Stuttgart nach Kiel geflogen werden. Während sie behandelt wurde, fanden ihre Eltern im Ronald McDonald Haus ein Zuhause auf Zeit – 900 Kilometer von ihrer Heimat entfernt.

› Wir sind durch Zufall im Elternhaus gelandet, und das war das Allerbeste, was uns passieren konnte.‹

› Wir sind durch Zufall im Elternhaus gelandet, und das war das Allerbeste, was uns passieren konnte, sagen Stefanie und Peter Lohner heute. › Man wird dort von den ehrenamtlichen Mitarbeitern betreut, die stets ein offenes Ohr für einen haben, lernt gleichgesinnte Eltern kennen, kann sich austauschen und die schweren Stunden, denen man ausgesetzt ist, in einem geschützten Rahmen verbringen.‹

Um etwas zurückgeben zu können, rief das Paar wenige Wochen vor Weihnachten 2014 seine Familie, Freunde und Kollegen über Facebook zum Spenden auf. Innerhalb kürzester Zeit wurden kreative Ideen geboren und die Aktion wurde zum Selbstläufer. So wandelte beispielsweise eine befreundete Band ihr Konzert kurzerhand in ein Benefiz-Konzert um. Bis Januar 2015 kamen insgesamt 8.400 Euro zusammen. Damit konnten sich Nachwuchs-Apartment-Patin Ramona und ihre Freunde im Jubiläumsjahr des ältesten deutschen Ronald McDonald Hauses eine Patenschaft für die nächsten viereinhalb Jahre sichern.

## VIELEN DANK!

Wir bedanken uns bei allen, die uns 2015 auf ihre ganz individuelle Art und Weise dabei geholfen haben, Familien die Nähe zu ihren schwer kranken Kindern zu ermöglichen!

## GLAXOSMITHKLINE

Hilfe in Orange: Am sogenannten Orange Day engagieren sich weltweit alle Mitarbeiter von GSK in einer sozialen Einrichtung. Damit sich die Familien in unseren Häusern nur um ihre schwer kranken Kinder kümmern können, kamen fleißige Helfer auch in einige unserer Häuser, um Apartments, Küche und Garten auf Vordermann zu bringen. Dabei wurde gestrichen, geputzt, gefegt, geharkt und gebacken, was das Zeug hielt.



Orange Day im Haus Hamburg-Eppendorf

## DIVERSEY

Wo viele Menschen zusammenkommen, sind Hygiene und Sauberkeit ein wichtiges Thema – so auch in unseren Elternhäusern und Oasen. Damit es überall blitzt und blinkt, spendet die Firma Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG seit mehr als einem Jahrzehnt allen Ronald McDonald Häusern und Oasen das ganze Jahr über Reinigungsmittel – 2015 hatten diese einen Wert von 11.535 Euro.



Immer schön sauber mit den Reinigungsmitteln von Diversey

## MITTELSCHULE ST. NIKOLA PASSAU

Backen, basteln, musizieren – alles für den guten Zweck. Die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte der Mittelschule St. Nikola in Passau unterstützen das Ronald McDonald Haus und Oase Passau schon seit Baubeginn mit kreativen Ideen. So konnten sie dem Haus und der Oase 2015 bis heute insgesamt 5.000 Euro spenden.



Schüler, Lehrer und Vertreter des Elternbeirats der Mittelschule St. Nikola

## BÄCKEREI DREISSIG

Jeden Dienstag starten die Familien in allen Ronald McDonald Häusern mit einem liebevoll zubereiteten Verwöhn-Frühstück in den Tag. Dazu gehören natürlich auch krosse, duftende Brötchen. Im vergangenen Jahr spendete die Bäckerei Dreißig dem Ronald McDonald Haus Cottbus Backwaren im Wert von 526 Euro – seit 2005 hat die Bäckerei mit der Brötchen-Spende insgesamt 14.208 Euro gespendet.



Gut gestärkt in den Tag: das Verwöhn-Frühstück

## UPS FOUNDATION

Gesellschaftliches Engagement ist Teil der UPS-Philosophie. In den vergangenen zehn Jahren unterstützten Mitarbeiter des Standortes Herford das Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen immer wieder mit Corporate-Volunteering-Aktionen. Nun förderte die UPS Foundation, die karitative Stiftung des Paket- und Expressdienstes, die Renovierungsarbeiten mit einer Spende von 52.459 Euro.

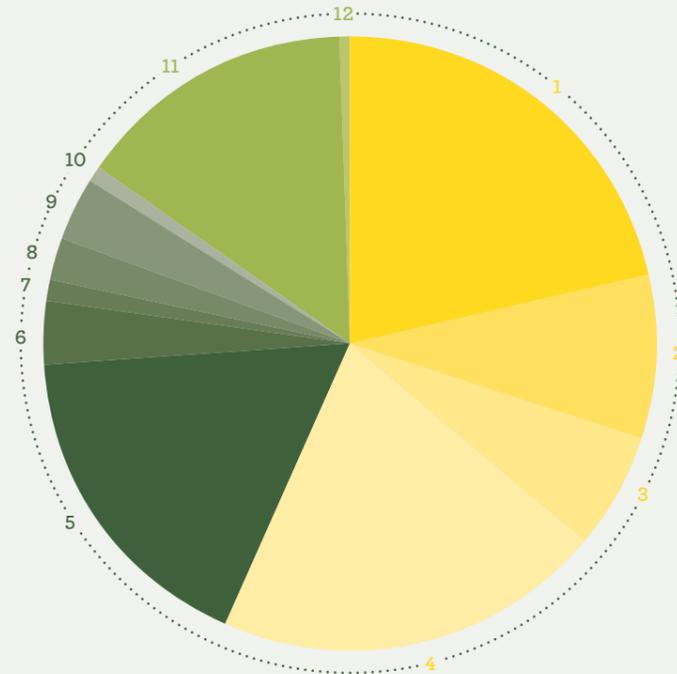


Gesellschaftliches Engagement par excellence: UPS

# Bilanz 2015

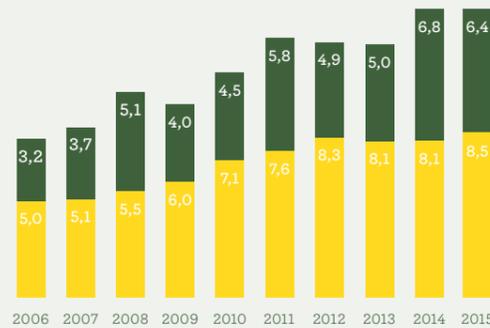
## EINNAHMEN

Im Jahr 2015 nahm die Kinderhilfe Stiftung insgesamt 14,9 Millionen Euro ein. Die Gesamtsumme setzt sich aus Spenden, dem wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb sowie Erträgen aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen zusammen. Damit konnte die Stiftung an das erfolgreiche Vorjahr anknüpfen, in dem sie ebenfalls 14,9 Millionen Euro eingenommen hatte. 8,5 Millionen Euro der Gesamtsumme stammen von der McDonald's Deutschland Inc., ihren Franchise-Nehmern, den Lieferanten und Gästen. Allein durch die Spendenhäuschen in den mehr als 1.400 Restaurants in ganz Deutschland konnten über 3 Millionen Euro Spenden gesammelt werden. Die bundesweite Trostpflaster-Aktion in den McDonald's Restaurants erbrachte 2015 die Rekordsumme von 1.296 TEUR für die Kinderhilfe, und bei der McDonald's Benefiz-Gala wurden Spenden in Höhe von 923 TEUR generiert. Geldspenden weiterer Unternehmen und Privatpersonen sowie Sachspenden und Bußgelder ergaben eine Summe von 4,2 Millionen Euro. Durch Übernachtungen in den Ronald McDonald Häusern, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse, das heißt durch den wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb, wurden Einnahmen in Höhe von 2,2 Millionen Euro erzielt.



Einnahmen der McDonald's Kinderhilfe Stiftung 2015

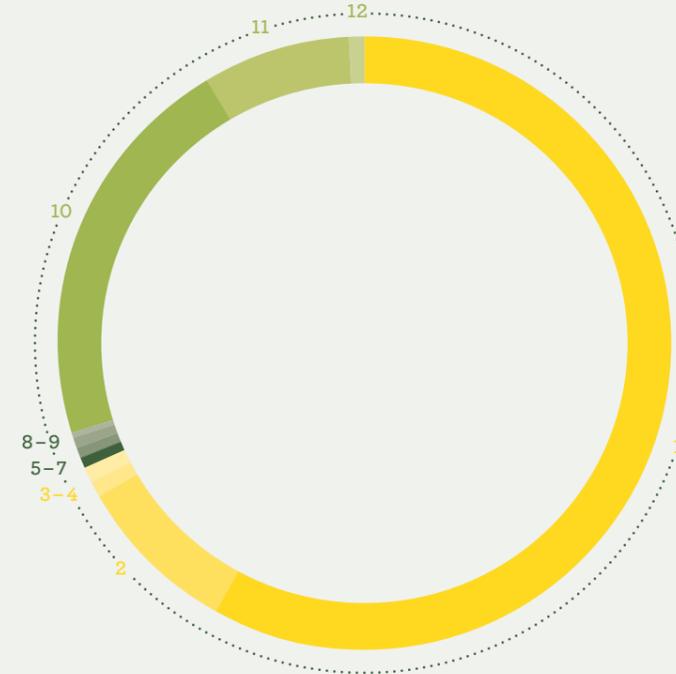
	2015	2014
<b>GESAMTEINNAHMEN (EURO)</b>	<b>14,909 MIO</b>	<b>14,918 MIO</b>
<b>SPENDEN UND ERLÖSE: McDONALD'S DEUTSCHLAND, FRANCHISE-NEHMER, LIEFERANTEN UND GÄSTE</b>		
1 McDonald's Deutschland, Franchise-Nehmer und Lieferanten	3.201 TSD	3.241 TSD
2 Trostpflaster	1.296 TSD	974 TSD
3 Benefiz-Gala	923 TSD	911 TSD
4 Spendenhäuschen bei McDonald's	3.041 TSD	2.996 TSD
<b>WEITERE SPENDEN UND ERLÖSE</b>		
<i>Weitere Spenden</i>		
5 Weitere Unternehmen und Privatpersonen	2.594 TSD	2.562 TSD
6 Ronald McDonald House Charities, Illinois, USA	467 TSD	772 TSD
7 Spendenhäuschen anderer Firmen	163 TSD	147 TSD
8 Sachspenden/Zahlungsverzicht	340 TSD	386 TSD
9 Nachlässe	498 TSD	898 TSD
10 Bußgelder	146 TSD	184 TSD
<i>Wirtschaftlicher Zweck- und Geschäftsbetrieb</i>		
11 Übernachtungen, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse	2.195 TSD	1.804 TSD
<i>Geldanlagen</i>		
12 Erträge aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen	45 TSD	44 TSD



Das Balkendiagramm veranschaulicht die Entwicklung des Einnahmenvolumens seit 2006 (Angaben in Millionen Euro). Der gelbe Bereich der Balken repräsentiert dabei McDonald's Deutschland, Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste. Der dunkelgrüne Bereich zeigt die Höhe aller weiteren Spenden und Erlöse an.

## AUSGABEN

2015 gab die McDonald's Kinderhilfe für den Betrieb und die Instandhaltung ihrer bestehenden Ronald McDonald Häuser und Oasen insgesamt 7,0 Millionen Euro aus. In drei neue Bauprojekte investierte die Stiftung 1,2 Millionen Euro. Davon entfielen 1,0 Millionen Euro auf die Fertigstellung des Ronald McDonald Hauses und Oase Passau, das im Juni 2015 eröffnet werden konnte. 120 TEUR Investitionskosten fielen für das Ronald McDonald Haus mit Oase in Hamburg-Altona an und 81 TEUR für das Ronald McDonald Haus Sankt Augustin. Im Rahmen des Förderprogramms stellte die Kinderhilfe 76 TEUR für die Einzelfallhilfe, 8 TEUR für die Arche-Kinderstiftung, 50 TEUR für die Fondatioun Kriibskrank Kanner, 67 TEUR für npH deutschland e.V. und 48 TEUR für das Kindergesundheitsmobil zur Verfügung. Für Mittelbeschaffung und Selbstdarstellung wurden 2,5 Millionen Euro, für die Verwaltung 925 TEUR aufgewendet. Die Ausgaben für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb und die Vermögensverwaltung beliefen sich auf 83 TEUR.



Ausgaben der McDonald's Kinderhilfe Stiftung 2015

	2015	2014
<b>GESAMTAUSGABEN (EURO)</b>	<b>12,032 MIO</b>	<b>16,161 MIO</b>
<b>AUSGABEN FÜR DEN SATZUNGSZWECK</b>		
<i>Investitionen in bestehende Einrichtungen</i>		
1 Ausgaben für Betrieb, Instandhaltung	7.009 TSD	6.093 TSD
<i>Investitionen in neue Projekte</i>		
2 Ronald McDonald Haus und Oase Passau	1.017 TSD	642 TSD
3 Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona	120 TSD	1.323 TSD
4 Ronald McDonald Haus Sankt Augustin	81 TSD	3.958 TSD
<i>Förderprogramm</i>		
5 Einzelfallhilfe	76 TSD	29 TSD
6 Die Arche-Kinderstiftung	8 TSD	-
7 Fondatioun Kriibskrank Kanner Luxemburg	50 TSD	-
8 npH deutschland e.V.	67 TSD	-
9 Kindergesundheitsmobil	48 TSD	113 TSD
<b>WEITERE AUSGABEN</b>		
10 Selbstdarstellung, Mittelbeschaffung	2.549 TSD	2.702 TSD
11 Verwaltung	925 TSD	1.246 TSD
12 Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb und Vermögensverwaltung	83 TSD	54 TSD

## TRANSPARENZ

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung trägt seit 2004 das DZI Spenden-Siegel. Dafür lässt sie vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jedes Jahr die satzungsgemäße, transparente und effiziente Verwendung von Spendengeldern überprüfen. Außerdem beteiligt sich die Stiftung an der von Transparency International Deutschland e.V. ins Leben gerufenen »Initiative Transparente Zivilgesellschaft«. Damit verpflichtet sich die Kinderhilfe dem Transparenz-Standard des Aktionsbündnisses. Darüber hinaus kontrollieren die Regierung von Oberbayern und das Wirtschaftsprüfungsunternehmen Ernst & Young die Aktivitäten der McDonald's Kinderhilfe. Weitere Informationen und die Selbstverpflichtung unter: [www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wer-wir-sind/transparenz](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wer-wir-sind/transparenz)



# Mitarbeiter und Stiftungsorgane

## BRUTTOJAHRESEINKOMMEN

Vorstand und leitende Angestellte  
bis 133.000 EUR

Manager / Verwaltung  
50.000 – 70.000 EUR

Projektleitungen  
41.000 – 59.000 EUR

Referenten / Verwaltung  
36.000 – 51.000 EUR

Sachbearbeitung,  
Sekretariat / Verwaltung  
32.000 – 49.000 EUR

Projektmitarbeiter  
23.000 – 44.000 EUR

# 123

hauptamtliche Mitarbeiter waren 2015  
bei der Kinderhilfe beschäftigt.

# 830

ehrenamtliche Mitarbeiter engagierten  
sich zum Stichtag 31.12.2015 für die  
Kinderhilfe Stiftung.

## PERSONAL

In Deutschland waren im Berichtsjahr 123 hauptamtliche Mitarbeiter für die Stiftung tätig. 830 Mitarbeiter engagierten sich ehrenamtlich und spendeten 2015 insgesamt 103.668 Stunden ihrer Zeit. Das Bruttojahreseinkommen der hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt sich aus dem Monatsgehalt, der Jahressonderzahlung (freiwillige Weihnachtsgratifikation) und variablen Vergütungsbestandteilen zusammen. Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung sind in der nebenstehenden Aufstellung nicht enthalten. Die Angaben beruhen auf einer 40-Stunden-Woche. Für vermögenswirksame Leistungen wird derzeit ein Betrag von 40 Euro monatlich bezahlt. Die Summe der zwei Vorstandsgehälter betrug 295.892 Euro. Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung sind in diesen enthalten.

## STIFTUNGSORGANE

### STIFTUNGSAUFSICHT DER REGIERUNG VON OBERBAYERN

#### STIFTUNGSRAT

Ulrich Bissinger  
*Vorsitzender*  
Dr. jur. Karl Rauser  
*Stellvertretender Vorsitzender*

Willy Dany  
Adriaan Hendriks  
Valerie Holsboer  
Rolf Kreiner  
Marcus Lettschulte



beratend

#### KURATORIUM

Prof. Dr. Rita Süßmuth  
*Vorsitzende*

Prof. Dr. Hans Bertram  
Rolf Buchwitz  
Michael Durach  
Prof. Dr. Thomas Erler  
Wilhelm Hecker  
Prof. Dr. John Hess  
Karl-Heinz Heuser  
Heinz Hilgers  
Dr. Thilo auf'm Kamp  
Judith Lukacs  
Henry Maske  
Jana Schimke  
Manfred Wulf



richtungsweisend

#### VORSTAND

Adrian Köstler  
Dr. Micha Wirtz



beratend

Die McDonald's Kinderhilfe agiert unter dem Dach der Stiftungsaufsicht der Regierung von Oberbayern. Drei getrennte Organe leiten, begleiten und kontrollieren die effiziente und nachhaltige Stiftungsarbeit: der Vorstand als hauptamtlich nur für die Stiftung tätige Geschäftsleitung, der Stiftungsrat als ehrenamtlich tätiges Kontroll- und Überwachungsorgan sowie das als überwiegend beratendes Organ tätige Kuratorium.

# Stiftungsziele 2016

Familien, deren Kinder unter einer schweren Krankheit leiden, brauchen ganz besondere Unterstützung, und so stehen Angebote für Familien schwer kranker und bedürftiger Kinder weiterhin im Fokus der Stiftung. Gleichzeitig reagiert die Kinderhilfe durch maßgeschneiderte Ansätze auf neue Herausforderungen und Bedürfnisse.

## RONALD McDONALD HÄUSER

Im Zentrum der Stiftungstätigkeiten stehen auch in Zukunft der Bau neuer und die Instandhaltung bestehender Ronald McDonald Häuser. Mit der Erweiterung des Ronald McDonald Hauses Oldenburg um 7 Apartments wird der steigenden Nachfrage an diesem Standort Rechnung getragen.

## RONALD McDONALD OASEN

Die Zahl der ambulanten Behandlungen wird stetig steigen. Um den ambulanten Patienten und ihren Familien lange Behandlungstage in der Klinik zu erleichtern, setzt die Stiftung auch künftig auf den Bau von Ronald McDonald Oasen inmitten von Kliniken. So realisiert die Kinderhilfe im HELIOS Klinikum Berlin-Buch 2016 eine neue Oase, die mit 145 Quadratmetern Raum für Entspannung und Ruhe bietet.

## KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Mit der Verlängerung der Pilotphase des Kindergesundheitsmobils bis März 2017 wurde die Möglichkeit geschaffen, das Konzept auszugestalten und dabei mit neuen Angeboten auch auf aktuelle gesellschaftliche Veränderungen zu reagieren. So sollen mit der Weiterentwicklung des Konzepts bei erkennbarem Bedarf auch neue Zielgruppen erschlossen werden. Zudem soll der Ausbau von ehrenamtlichen Strukturen auf dem Mobil 2016 vorangetrieben werden.

## FÖRDERPROGRAMM

Auch künftig sollen im Rahmen des Förderprogramms jedes Jahr Initiativen Dritter gefördert werden, die sich für das Wohlergehen von Kindern einsetzen. Für 2016 steht die inhaltliche Weiterentwicklung des Förderprogramms im Mittelpunkt. Ziel ist es, bei der Auswahl geeigneter Fördermaßnahmen die Kernprogramme der Stiftung – also die Ronald McDonald Häuser und Oasen – zu stützen.

# Werbemaßnahmen und Testat

## WERBEMASSNAHMEN

Die McDonald's Kinderhilfe setzt die Mittel zur Selbstdarstellung sorgsam und effizient ein. Die Werbeausgaben sind dabei immer mit dem Ziel verbunden, öffentliche Aufmerksamkeit für die Tätigkeiten der Stiftung zu generieren und die notwendigen Spenden einzuwerben. Neben dem viermal pro Jahr erscheinenden Newsletter *helping hands* erhalten die Spender anlassbezogene Mailings, hinzu kommt der jährliche Geschäftsbericht. Bei neuen Projekten wie beispielsweise dem Ronald McDonald Haus und Oase Passau dienen Flyer und weitere Informationsmaterialien der Spendergewinnung. Auch online spricht die Stiftung Spender gezielt an. Die Konzipierung und Umsetzung eines Spendenshops sowie die zweckgerichtete Schaltung von Online-Anzeigen dient dabei der Steigerung der Online-Spenden für die Kinderhilfe. Die effiziente und satzungsgemäße Verwendung der Spenden wird seit 2004 durch das DZI Spenden-Siegel dokumentiert.

**EY**

G. Bestätigungsvermerk

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„An die McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der McDonald's Kinderhilfe Stiftung, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 geprüft. Durch Artikel 16 Absatz 3 BayStG wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die Erhaltung des Grundstockvermögens und die bestimmungsgemäße Verwendung seiner Erträge und zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stiftung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und Artikel 16 Absatz 3 BayStG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Anforderungen, die sich aus der Erweiterung des Prüfungsgegenstandes nach Artikel 16 Absatz 3 BayStG ergeben, erfüllt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stiftung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

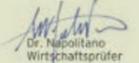
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Erhaltung des Grundstockvermögens und der bestimmungsgemäßen Verwendung seiner Erträge und der zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen nach Artikel 16 Absatz 3 BayStG hat keine Einwendungen ergeben.“

München, den 15. Juli 2016

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

  
Dr. Napolitano  
Wirtschaftsprüfer

  
Fuchs-Wikner  
Wirtschaftsprüferin

# Gewinn- und Verlustrechnung

vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

	EURO	2015 EURO	2014 EURO
<b>1</b> Spendenzufluss des Geschäftsjahres			
Geldspenden	11.685.063,87		11.602.450,37
Sachspenden / Zahlungsverzicht	339.924,43		385.841,96
Nachlässe	497.828,50		897.746,38
Bußgelder	<u>146.291,50</u>	12.669.108,30	183.737,00
<b>2</b> Einstellung in den Bilanzposten			
›Noch nicht verbrauchte Spendenmittel«		<u>-2.213.805,59</u>	<u>-2.767.573,73</u>
<b>3</b> Ertrag aus Spendenverbrauch		10.455.302,71	10.302.201,98
<b>4</b> Erlöse		<u>2.188.153,33</u>	<u>1.803.039,91</u>
<b>5</b> Gesamtleistung		12.643.456,04	12.105.241,89
<b>6</b> Sonstige betriebliche Erträge			
a) Ordentliche betriebliche Erträge	165.238,92		123.448,57
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	100.022,80		46.829,26
c) Sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>1.943,29</u>	267.205,01	604,05
<b>7</b> Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.112.021,68		4.011.576,15
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>774.658,55</u>	4.886.680,23	796.252,47
- davon für Altersversorgung			EUR 42.991,56 (EUR 52.050,42)
<b>8</b> Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.619.523,50	2.336.484,32
<b>9</b> Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Betriebsaufwand	2.695.243,60		2.441.623,67
b) Verwaltungsaufwand	368.490,71		328.338,59
c) Verschiedene betriebliche Kosten	1.958.699,53		2.145.020,53
d) Aufwendungen für den Satzungszweck	249.153,42		142.060,30
e) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	7.006,98		0,00
f) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>13.733,91</u>	5.292.328,15	11.613,26
<b>10</b> Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		25.207,18	0,00
<b>11</b> Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		20.182,83	43.690,77
<b>12</b> Abschreibungen auf Finanzanlagen		<u>90.003,95</u>	<u>910,11</u>
- davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB EUR 28.137,73 (EUR 910,11)			
<b>13</b> Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		67.515,23	105.935,14
<b>14</b> Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12.395,96		11.149,74
<b>15</b> Sonstige Steuern	<u>18.611,21</u>	31.007,17	17.304,50
<b>16</b> Jahresüberschuss		<b>36.508,06</b>	<b>77.480,90</b>

# Bilanz

zum 31.12.2015

AKTIVA	EURO	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO
<b>A ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</b>			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		68.782,00	93.180,00
<b>II SACHANLAGEN</b>			
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	38.151.221,32		39.481.262,58
2 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.697.495,00		2.800.161,39
3 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.035,03</u>		<u>47.380,00</u>
		40.850.751,35	42.328.803,97
<b>III FINANZANLAGEN</b>			
1 Beteiligungen	0,00		4.713,98
2 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.625.383,81		162.979,31
3 Genossenschaftsanteile	3.000,00		3.000,00
4 Sonstige Ausleihungen	<u>2.171.959,45</u>		<u>1.834.267,04</u>
		3.800.343,26	2.004.960,33
		44.719.876,61	44.426.944,30
<b>B UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I VORRÄTE</b>			
1 Fertige Erzeugnisse und Waren	3.818,51		4.343,11
2 Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>		<u>3.465,00</u>
		3.818,51	7.808,11
<b>II FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</b>			
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	216.075,46		246.994,92
2 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>556.317,92</u>		<u>260.589,99</u>
		772.393,38	507.584,91
<b>III KASSENBESTAND UND GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN</b>		10.806.964,50	10.059.900,73
		11.583.176,39	10.575.293,75
<b>C RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		129.204,48	123.083,23
		<b>56.432.257,48</b>	<b>55.125.321,28</b>

PASSIVA	EURO	31.12.2015 EURO	31.12.2014 EURO
<b>A EIGENKAPITAL</b>			
<b>I STIFTUNGSKAPITAL</b>			
1 Errichtungskapital	1.000.000,00		1.000.000,00
2 Zustiftungskapital	<u>850.000,00</u>		<u>850.000,00</u>
		1.850.000,00	1.850.000,00
<b>II ERGEBNISRÜCKLAGEN</b>			
Satzungsmäßige Rücklagen		1.308.805,04	1.231.324,14
<b>III JAHRESÜBERSCHUSS</b>		36.508,06	77.480,90
<b>B NOCH NICHT VERBRAUCHTE SPENDENMITTEL</b>		51.830.509,20	49.616.703,61
<b>C RÜCKSTELLUNGEN</b>			
Sonstige Rückstellungen		569.716,50	700.173,79
<b>D VERBINDLICHKEITEN</b>			
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11,82		8,14
2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	689.826,08		1.566.697,03
3 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>129.203,88</u>		<u>82.683,67</u>
- davon aus Steuern EUR 46.325,21 (EUR 0,00)		819.041,78	1.649.388,84
<b>E RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		17.676,90	250,00
		<b>56.432.257,48</b>	<b>55.125.321,28</b>

# Auf einen Blick

## McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
Tel 089 740066-0, Fax 089 740066-74  
info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org  
www.facebook.de/mcdonalds.kinderhilfe

## SPENDENKONTO

Bank für Sozialwirtschaft AG  
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02  
BIC BFSWDE33MUE

HypoVereinsbank München  
IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11  
BIC HYVEDEMMXXX

## ORGANISATION

Prof. Dr. phil. Rita Süßmuth  
*Vorsitzende des Stiftungskuratoriums*

Prof. Dr. Hans Bertram  
Rolf Buchwitz  
Michael Durach  
Prof. Dr. Thomas Erler  
Wilhelm Hecker  
Prof. Dr. med. John Hess  
Karl-Heinz Heuser  
Heinz Hilgers  
Dr. rer. pol. Thilo auf'm Kamp  
Judith Lukacs  
Henry Maske  
Jana Schimke  
Manfred Wulf  
*Mitglieder des Kuratoriums*

Maren Otto  
*Ehrenmitglied des Kuratoriums*

Ulrich Bissinger  
*Vorsitzender des Stiftungsrats*

Dr. jur. Karl Rauser  
*Stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender*

Willy Dany  
Adriaan Hendrikk  
Valerie Holsboer  
Rolf Kreiner  
Marcus Lettschulte  
*Mitglieder des Stiftungsrats*

Adrian Köstler  
*Vorstand*

Dr. Micha Wirtz  
*Vorstand*

## RONALD McDONALD HÄUSER

**Ronald McDonald Haus Aachen**  
Vaalser Straße 413, 52074 Aachen  
Tel 0241 88978-0, haus.aachen@mdk.org  
Hausleitung Claudia Berning  
Schirmherrschaft Heike Meier-Henkel

**Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen**  
Westkorso 19, 32545 Bad Oeynhausen  
Tel 05731 84227-0, haus.badoeynhausen@mdk.org  
Hausleitung Stefanie Kruse  
Schirmherrschaft Kerstin Kramer und  
Ludger Burmann

**Ronald McDonald Haus Berlin-Buch**  
Lindenberger Weg 45, 13125 Berlin  
Tel 030 9479495-0, haus.berlin-buch@mdk.org  
Hausleitung Renate Gerlach  
Schirmherrschaft Maren Otto und  
Matthias Schweighöfer

**Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding**  
Seestraße 28, 13353 Berlin  
Tel 030 453076-0, haus.berlin-wedding@mdk.org  
Hausleitung Cindy Gill  
Schirmherrschaft Eva Padberg

**Ronald McDonald Haus Cottbus**  
*Ein Elternhaus für die Lausitz*  
Leipziger Straße 48, 03048 Cottbus  
Tel 0355 49384-0, haus.cottbus@mdk.org  
Hausleitung Sibylle Stahn  
Schirmherrschaft Dagmar Frederic

**Ronald McDonald Haus Erlangen**  
Turnstraße 9, 91054 Erlangen  
Tel 09131 8093-0, haus.erlangen@mdk.org  
Hausleitung N. N.  
Schirmherrschaft Barbara Hahlweg

**Ronald McDonald Haus Essen**  
*Das Hundertwasser Haus im Grugapark*  
Unterm Sternenzelt 1, 45147 Essen  
Tel 0201 43999-0, haus.essen@mdk.org  
Hausleitung Sabine Holtkamp  
Schirmherrschaft Henry Maske

**Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona**  
Bleickenallee 38, 22763 Hamburg  
Tel 040 8515058-0, haus.hamburg-altona@mdk.org  
Hausleitung Anne Spekker  
Schirmherrschaft Maren Otto und  
Petra van Bremen-Kubenz

**Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf**  
Robert-Koch-Straße 20, 20249 Hamburg  
Tel 040 468862-0, haus.hamburg@mdk.org  
Hausleitung Carolin Cords  
Schirmherrschaft Nova Meierhenrich

**Ronald McDonald Haus Homburg**  
An der Kinderklinik 23, 66421 Homburg/Saar  
Tel 06841 164444-0, haus.homburg@mdk.org  
Hausleitung Tanja Meiser  
Schirmherrschaft Christian Schwarzer und  
Miroslav Klose

**Ronald McDonald Haus Jena**  
Forstweg 30, 07745 Jena  
Tel 03641 2830-0, haus.jena@mdk.org  
Hausleitung Steffi Uecker  
Schirmherrschaft Ute Freudenberg

**Ronald McDonald Haus Kiel**  
Lornsenstraße 2, 24105 Kiel  
Tel 0431 57991-0, haus.kiel@mdk.org  
Hausleitung N. N.  
Schirmherrschaft Bettina Tietjen

**Ronald McDonald Haus Köln**  
Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln  
Tel 0221 888277-0, haus.koeln@mdk.org  
Hausleitung Nathalie Funke  
Schirmherrschaft Nazan Eckes und  
Fritz Schramma

**Ronald McDonald Haus Leipzig**  
Rubensstraße 1, 04317 Leipzig  
Tel 0341 261768-0, haus.leipzig@mdk.org  
Hausleitung Melanie Schröder  
Schirmherrschaft Sebastian Krumbiegel

**Ronald McDonald Haus Lübeck**  
Ratzeburger Allee 170, 23562 Lübeck  
Tel 0451 50248-0, haus.luebeck@mdk.org  
Hausleitung Kathrin Kahlcke-Beall  
Schirmherrschaft Dana Schweiger

**Ronald McDonald Haus Mainz**  
Obere Zahlbacher Straße 6, 55131 Mainz  
Tel 06131 25039-0, haus.mainz@mdk.org  
Hausleitung Beate Hauck  
Schirmherrschaft Yvonne Ransbach und  
Dr. Eckart von Hirschhausen

**Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum**  
Lazarettstraße 40, 80636 München  
Tel 089 189507-0, haus.muenchen1@mdk.org  
Hausleitung Tanja Forderer-Barlag  
Schirmherrschaft Clarissa Käfer und Roy Makaay

**Ronald McDonald Haus München-Großhadern**  
Max-Lebsche-Platz 16, 81377 München  
Tel 089 740076-0, haus.muenchen2@mdk.org  
Hausleitung Eva Wiener  
Schirmherrschaft Sky du Mont

**Ronald McDonald Haus Oldenburg**  
Brewewaterweg 5, 26133 Oldenburg  
Tel 0441 96979-0, haus.oldenburg@mdk.org  
Hausleitung Iris Neumann-Holbeck  
Schirmherrschaft Ines Klemmer und Horst Milde

**Ronald McDonald Haus und Oase Passau**  
Bischof-Altman-Strasse 7, 94032 Passau  
Tel 0851 851733-0, haus.passau@mdk.org  
Hausleitung Melanie Ebert  
Schirmherrschaft Florian Silbereisen

**Ronald McDonald Haus Sankt Augustin**  
*Das Elternhaus für den Rhein-Stieg-Kreis*  
Hans-Wilhelm-Lippe-Weg 1, 53757 Sankt Augustin  
Tel 02241 23428-0, haus.sanktaugustin@mdk.org  
Hausleitung Claudia Musal  
Schirmherrschaft Oliver Pocher

**Ronald McDonald Haus Tübingen**  
Elfriede-Aulhorn-Straße 3, 72076 Tübingen  
Tel 07071 94379-0, haus.tuebingen@mdk.org  
Hausleitung Annika Wilmes  
Schirmherrschaft Florian König

## RONALD McDONALD OASEN

**Ronald McDonald Oase Berlin-Buch**  
**Projektbüro München**  
Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
Tel 089 740066-0, oase.berlin-buch@mdk.org

**Ronald McDonald Oase Erlangen**  
**in der Kinder- und Jugendklinik**  
**des Universitätsklinikums Erlangen**  
Loschgestraße 15, 91054 Erlangen  
Tel 09131 53019-20, oase.erlangen@mdk.org  
Leitung Ines Rauschmaier  
Schirmherrschaft Sarah Connor

**Ronald McDonald Oase Köln**  
Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln  
Tel 0221 888277-13, oase.koeln@mdk.org  
Leitung Nathalie Funke  
Schirmherrschaft Nazan Eckes und  
Fritz Schramma

**Ronald McDonald Oase Sankt Augustin**  
**in der Asklepios Klinik Sankt Augustin**  
Arnold-Janssen-Straße 29, 53757 Sankt Augustin  
Tel 02241 16566-62, oase.sanktaugustin@mdk.org  
Leitung N. N.  
Schirmherrschaft Tom Lehel

## KINDERGESUNDHEITSMOBIL

**Projektbüro Kindergesundheitsmobil**  
Unterm Sternenzelt 3, 45147 Essen  
Tel 0201 87180-700, info@kindergesundheitsmobil.de  
Projektleitung Martha Spallek  
www.kindergesundheitsmobil.de

# Helfen Sie uns, Familien zu helfen!

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung setzt sich für schwer kranke und bedürftige Kinder ein. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit der Kinderhilfe und tragen dazu bei, dass Eltern und Kinder auch in schweren Zeiten zusammenbleiben können.

## SPENDENKONTO

**Institut** Bank für Sozialwirtschaft AG  
**IBAN** DE02 7002 0500 0008 8460 02  
**BIC** BFSWDE33MUE  
**Stichwort** Jahresbericht 2015



 Ronald McDonald Häuser  Ronald McDonald Oasen  Kindergesundheitsmobil

## IMPRESSUM

*Publikation der McDonald's Kinderhilfe Stiftung*

**Herausgeber** McDonald's Kinderhilfe  
Stiftung  
Gesetzlich vertreten durch  
die Vorstände Adrian Köstler  
und Dr. Micha Wirtz

**Redaktion** Jana Ramm, Bernadette Rieger

**Gestaltung & Konzeption** Martin et Karczinski GmbH,  
München

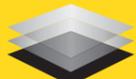
**Texte** Jana Ramm, Christine  
Riedlberger, Bernadette  
Rieger, Benedikt Warmbrunn,  
Angelika Zahn

**Druck** G. Peschke Druckerei GmbH,  
München

**Fotos** Brauer Photos, Tin-Kai Chan,  
Bina Engel, Stephanie Füssenich,  
Peter Geins, Jürgens Manage-  
ment, McDonald's Deutschland  
Inc., McDonald's Kinderhilfe  
Stiftung, Robert Pupeter, Jan  
Voth, Urban Zintel

**Infografik** Pia Bublies

Sofern im Text nur die männliche Form verwendet wird, geschieht dies aus Gründen der Lesbarkeit. Selbstverständlich informiert dieser Jahresbericht über sämtliche Freundinnen und Freunde der McDonald's Kinderhilfe – wie er sich an alle interessierten Leserinnen und Leser richtet, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Religion, Weltanschauung oder ihres Geschlechts.

 Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft

 DZI  
Spenden-  
Siegel

Deutsches  
Zentralinstitut  
für soziale  
Fragen (DZI)

Geprüft +  
Empfohlen

 FSC  
Papier aus verantwor-  
tungsvollen Quellen  
MIX  
FSC® C002390



McDonald's  
Kinderhilfe

.....  
**McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG**  
.....

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
Telefon 089 740066-0, Telefax 089 740066-74  
info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org  
www.facebook.com/mcdonalds.kinderhilfe  
.....

**SPENDENKONTO**  
.....

Bank für Sozialwirtschaft AG  
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02  
BIC BFSWDE33MUE  
.....

HypoVereinsbank München  
IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11  
BIC HYVEDEMMXXX  
.....